

Es ist ungefähr Zeit an eure Frühlingskleidung zu denken.

Es bezahlt sich nicht, zu lange zu warten ehe Ihr eure Auswahl trifft — der frühe Käufer erhält die Auswahl der besten Materiale — die besten Muster — folglich müssen die „Nachzügler“ nehmen was die „Chererkommenden“ zurücklassen. Ihr solltet unsere schöne Auswahl von Braunen, Grauen, „Drabs“, „Olives“, Blauen u. s. w. sehen; sie genügen einen Mann neidisch zu machen falls er nicht bereit ist zu kaufen: wir verkaufen die Sorte Kleidung die nichts zu wünschen übrig läßt. Wir geben euch nicht nur perfektes Passen — wir gehen weiter — unsere Kleidungsstücke sind so drapirt daß sie Reiz und Harmonie haben. Die Kuppenheimer Nachwerke sehen „anders“ aus als gewöhnliche Kleider — sie haben Persönlichkeit und Zauber.

Unsere Schuhabtheilung

mehr als gefüllt mit den allerbesten Nachwerken und Mustern; wir handhaben nichts als solche, da wir garantieren, absolute Zufriedenheit zu geben. Wenn Ihr

einen hübschen Gesellschaftsschuh

braucht, einen Schuh für eure Knaben, dann laßt uns sie zeigen! Wir haben hiervon nicht die größte Auswahl aber die allerbeste Auswahl die irgendwo zu haben ist werdet Ihr finden bei

Sam Hexter,

Dem Ein-Preis Kleiderhändler.

GRAND ISLAND, - - - - - NEBRASKA.

Brauchen Sie Lumber

und anderes Baumaterial, sowie alle Sorten Kohlen, Bricks und Cement Blocks, so vergeßt nicht bei der Tidball Lumber Co. vorzusprechen. Unser Lager ist neu und gut assortirt; Preise sind recht und wird es stets unser Bestreben sein, Jedermann auf's Beste zu bedienen. Sprecht vor, es wird deutsch gesprochen in Yard und Office. Gebt uns eine Gelegenheit eure Lumber Bills zu rechnen.

Tidball Lumber Co.

Ost 4te Strasse.



Die Backpulver-Geschichte in einer Nußschale

Verschärfung } Billiges
Unreinigkeit } Back-
Ungesund } Pulver

Hoher Preis }
Träges Aufgehen }
Nüchtern von Rochelle Salz } Trist
Bad-
Pulver

Größte Sauerkeitkraft }
Reinste Ingredienzien } CALUMET
Mäßige Preise } BAKING
POWDER

Erhielt höchste Auszeichnung in
World's Pure Food Exposition
Chicago, 1907.

Oft gemischtes Rezept.

Apotheker hören viel Lob über diese Mischung.

Rezept ist sehr einfach.

Bemerkenswerthe Erzählungen hört man in der Stadt und unter hereinkommendem Landvolk über dies einfache, Rheumatismus und Nierenleiden heilende Mittel. Hier ist das Rezept und die Anweisung zum Gebrauch: Misch durch kräftiges Schütteln in einer Flasche Fluidextrakt Löwenzahn ½ Unz.; zusammengesetzter Kargon, eine Unz.; zusammengesetzter Sarsaparillenextrakt, drei Unzen. Gut in einer Flasche zu schütteln, und in Theelöffelweise einzunehmen nach jeder Mahlzeit und beim Zubettgehen.

Keine Aenderung eurer gewöhnlichen Diät ist nothwendig, aber trinkt viel gutes Wasser. Diese Mischung hat einen eigenthümlichen tonischen Effect auf die Nieren; sie reinigt die verstopften Poren der Ausscheidungsorgane, zwingt die Nieren das Blut von Harnsäure und anderen giftigen Abfallstoffen zu sieben und zu reinigen und überwindet Rheumatismus, Blasen- und Harnbeschwerden in kurzer Zeit.

Ein hiesiger Apotheker welcher hunderte von Nachfragen für diese Bestandtheile erhielt seit der ersten Bekanntmachung in den Zeitungen letzten October, gab an, daß Leute die es einmal versucht „dabei schwören,“ besonders jene welche Nieren- und Blasenbeschwerden erleiden und von Rheumatismus geplagt werden. Die Apotheker in dieser Gegend sagen daß sie die Bestandtheile besorgen können. Dieselben sind leicht zu Hause zu mischen. Man sagt es giebt kein besseres Blutreinigungsmittel oder Systemtonikum, und gewiß keins mehr harmlos oder einfach zu gebrauchen.

In Abessinien bestimmt das Gesetz, daß ein Mörder den Angehörigen oder auch entfernteren Verwandten des Ermordeten ausgeliefert wird, denen es dann freisteht, ihn in derselben Weise, wie er sein Opfer, um's Leben zu bringen.

Kalifka ist eine Art Fruchtbranntwein, der in Rußland meist aus Beeren und Kirschen, aber auch aus Pflaumen und Keffeln bereitet wird und dort ein sehr beliebtes Getränk ist, welches in allen Haushaltungen, namentlich auf dem Lande, selbst hergestellt wird.

Lothales.

In George Reefe's Groceryladen wurde am Sonntag ein Dieb entdeckt, der hinten über die Theerwand geklettert war. Es gelang jedoch der Dunkelheit wegen nicht ihn zu ergreifen. Der Kunde war gerade dabei gewesen einen Korb mit Schinken, etc., zu füllen.

Reht ein in der bekannten Wirthschaft von Theodor Dall, 114 N. Locust Str. Die Geschäftsführer werden sich freuen, ihre Freunde dort bewirthen zu können. Den besten Schnaps sowie Cigarren stets an Hand. Vergeht den Platz nicht.

Am Freitag, während die Schere steh von der katholischen Schule den Gottesdienst in der Kirche besuchenden sich zwei Landwirthe in ihre Wohnung und Rauben verschiedene Gewaaren, womit sie dann das Weite suchten. Die Polizei wurde in Kenntniß gesetzt und wurden die Kunden bei der Lumber Yard festgenommen, wo sie eben mit dem Verzehren ihrer Beute beschäftigt waren.

Achtung, Süßkornplanzer!

Unsere Bäder sind nun offen für die Akerbestellung für Süßkorn in kommender Saison. Office in Buchheit's Apotheke; ebenfalls in der Gannings-tabrik. Grand Island Ganning Co

In der Jahresversammlung der städtischen Feuerwehr, die am Freitag stattfand, wurden alle die alten Beamten wiedererwählt, mit Ausnahme der ersten und zweiten Assistenten des Chefs. Folgendes sind die Namen: J. M. Dunsel, Präsi.; Thos. Dillon, Vicepräsi.; John Alexander, Schatzmeister; Adolph Böhm, Sekretär; Gus Neumann, Chef; Joe Haney und Ernst Lüh, Assistenten des Chefs, und Carl Hehne, Wilhelm Schaffel und Jack Haney, Mitglieder des Verwaltungsraths. Der Chef berichtete daß im vergangenen Jahre dreihundertsechzig Feueralarme vorkamen, darunter fünf solche. Die Brand-Verluste während des Jahres betragen, die Versicherungssummen abgerechnet, nur etwa \$3,000.

Ankündigung!

Ich habe die Ehre, mich als Kandidat für das Amt als Mayor anzukündigen. Die Nomination kam zu mir, ungeachtet, von der am 15. März in der Stadthalle abgehaltenen Bürger-Convention. Wenn erwählt wird es mein ersts Bestreben sein, unparteiisch für die besten Interessen der Bürger zu arbeiten. Mich bereitwilligst eurer Ernennung an der Wahlurne unterwerfend, verbleibe ich Hochachtungsvoll John Alexander.

Die Aerzte Deutschlands.

Annahme und Vertheilung auf die einzelnen Bundestheile.

Einer Zusammenstellung der „Deutschen medizinischen Wochenschrift“ ist zu entnehmen, daß am 1. November 1908 die Zahl der Aerzte in Deutschland 31,940 (gegen 31,416 im Vorjahre) betrug. Die Zunahme der absoluten Zahl der Aerzte betrug also nur 224; jedoch sind hier schon in kurzer Zeit bedeutend höhere Ziffern zu erwarten, nachdem im Prüfungsjahre 1906-1907 zwar nur 553 Approbationen erteilt wurden, aber 1038 Studenten der Medizin die ärztliche Vorprüfung bestanden. Die Zahl der Aerzte in den einzelnen Landestheilen vertheilt sich wie folgt: Preußen 19,180, Bayern 3487, Sachsen 2298, Württemberg 1043, Baden 1263, Hessen 747, beide Mecklenburg 362, Ostpreußen 165, Braunschweig 265, Thüringen 706, Anhalt 150, Waldeck 50, beide Lippe 77, Lübeck 79, Bremen 198, Hamburg 721, Elsaß-Lothringen 903. — In den Großstädten kamen auf je 10,000 Einwohner Aerzte: in Wiesbaden 25.8, München 15.8, Straßburg 14.2, Kiel 13.1, Groß-Berlin 12.3, Frankfurt a. M. 12.1, Halle a. S. 11.8, Karlsruhe 11.7, Breslau 11.6, Königsberg 11.2, Posen 11.1, Hannover 10.9, Kassel 9.8, Dresden 9.8, Köln 9.7, Stuttgart 9.6, Leipzig 9.4, Stettin 8.7, Danzig 8.7, Braunschweig 8.5, Düsseldorf 8.4, Aachen 8.3, Magdeburg 8.2, Erfurt 7.5, Nürnberg 7.5, Bremen 7.1, Mannheim 7.0, Altona 6.1, Dortmund 6.0, Krefeld 5.7, Elberfeld 5.7, Bochum 5.4, Barmen 5.3, Plauen 4.8, Chemnitz 4.8, Essen 4.5, Gelsenkirchen 4.2, Duisburg 3.0; 356 Gemeinden sind ohne Aerzte aufgeführt; hiervon waren 100 nur zur Zeit des Abchlusses noch nicht besetzt, von den übrigen 256 waren 182 schon länger ohne Arzt, in 63 Orten ist die Stelle seit 1906 nicht mehr besetzt. — Die 65 Aerztinnen vertheilt sich fast ganz auf die Großstädte, in Berlin sind 17, in Breslau 5, in Frankfurt a. M. 4, in München 3, in Hamburg und Dresden je 2.

Keine Washington-Geburtsstagsfeier. In Des Moines, Ia., wurde heuer George Washingtons Geburtstag nicht gefeiert, obgleich es ein gesetzlicher Feiertag im Staate ist. In den Schulen fand wie üblich Unterricht statt, und des „Vaters des Vaterlandes“ wurde mit keinem Worte erwähnt. Dies geschah auf besondere Anweisung der Unterrichtsbehörde, die zu der Ansicht gekommen war, daß nachgerade zu viele gesetzliche Feiertage existirten. Die Stadt hatte ein vollständig werktätiges Aussehen, obgleich die Banken, die Regierungsbüreau, wie auch die Wirthschaften von Gesezes wegen geschlossen waren.

Wird Roosevelt an Afrika gefallenen finden?

Stadt Washington. — Denkt Euch eine von wilden Thieren durchzogene Wildniß — Sümpfe, ausdünstend Malaria und das tödliche schwarze Fieber; Moskitos in unzähligen Billionen, Euch Tag und Nacht zu quälen; jeder Fuß eures Weges birgt den Tod in irgend einer Form, vom giftigen Insekt bis zur tödtlichen Schlange — dies sind die Verhältnisse welche der Jäger in Afrika überwinden muß, und dennoch haben wir uns ebenso vielen und gewiß tödtlicheren Verhältnissen anzupassen — Eisenbahnen, Automobile, zu Pferde reiten und Krankheit. Der Todesprozentfuß, zum Beispiel, ist bei den mit Nieren-, Blasen-, Leber- und Magenkrankheit Befallenen viel größer als unter den Reisenden die sich nach Afrika begeben. Roll's Melonenamen-Compound ist etwa der einzige Freund in der Noth den der abgemattete, geschwächte Mensch zur Hand hat. Der zeitliche Gebrauch davon wird Euch ferngesund machen. Versucht es. N. B. Buchheit kann Euch Auskunft darüber geben.

Rochsalz bei Schnapsvergiftung.

In einem russischen Krankenhaus wurde ein Fall von Schnapsvergiftung beobachtet, der nicht nur durch das Alter des Patienten, sondern auch durch die Art und Weise, wie das fast sterbende Kind wieder in's Leben zurückgerufen wurde, von Interesse ist. Der Knabe hatte versehentlich eine Flasche Schnaps erwischt und daraus 1 ½ Glas getrunken. In beunruhigtem Zustande wurde er in's Spital gebracht, mit todtblassem Gesichte, sehr beschleunigtem und geräuschvollem Athem und jauchendem Pulse. Erbrechen trat nicht ein, man machte Narkoseeinspritzungen, die jedoch das Kind nicht wieder zum Bewußtsein brachten. Am anderen Tage hatte sich der Zustand noch verschlimmert, die Bewußtlosigkeit dauerte unverändert an, Puls und Athmung wurden noch schlechter. Da spritzte man Rochsalzlösung unter die Haut, und das Kind erholte sich darauf so vorzüglich, daß es in kurzer Zeit kaum wieder zu erkennen war, es nahm Nahrung, das Fieber mäßigte sich und bald konnte das Kind geheilt entlassen werden. Die Rochsalzeinspritzung wirkte als Stärkungsmittel auf das Herz.

Spielten „Leichenbestattung.“ Auf dem Friedhofe zu Wappingers Falls bei Poughkeepsie, N. Y., spielten eine Anzahl, im Alter von fünf bis zehn Jahren stehende Knaben „Leichenbestattung.“ Einer der Knaben, der fünfjährige Johnnie Horton, spielte die Leiche. Die Knaben gruben ihn auch richtig ein und warfen die Grube mit Erde zu. Nur das rechtzeitige Erscheinen seines Vaters rettete den Kleinen vor dem Erstickungstode.

Bereitet Euch vor auf Ostern



Wartet nicht bis zum letzten Augenblick wo Ihr in die Ostergedränge der Kauflustigen gerathet. Kommt sogleich und sucht aus:

Euren neuen Frühlingsanzug und Oberrock

Euren Oster-Hut und Halsbinde

Eures Sohnes Confirmanden-Anzug

Kommt, während unsere Lager vollständig sind. Ihr habt dann vollauf Zeit und Gelegenheit zur Auswahl. Alles blüht in Frühlingsfrische, und die frühen Käufer haben erste Auswahl.

WOOLSTENHOLM & STERNE

THE HOME OF GOOD CLOTHES